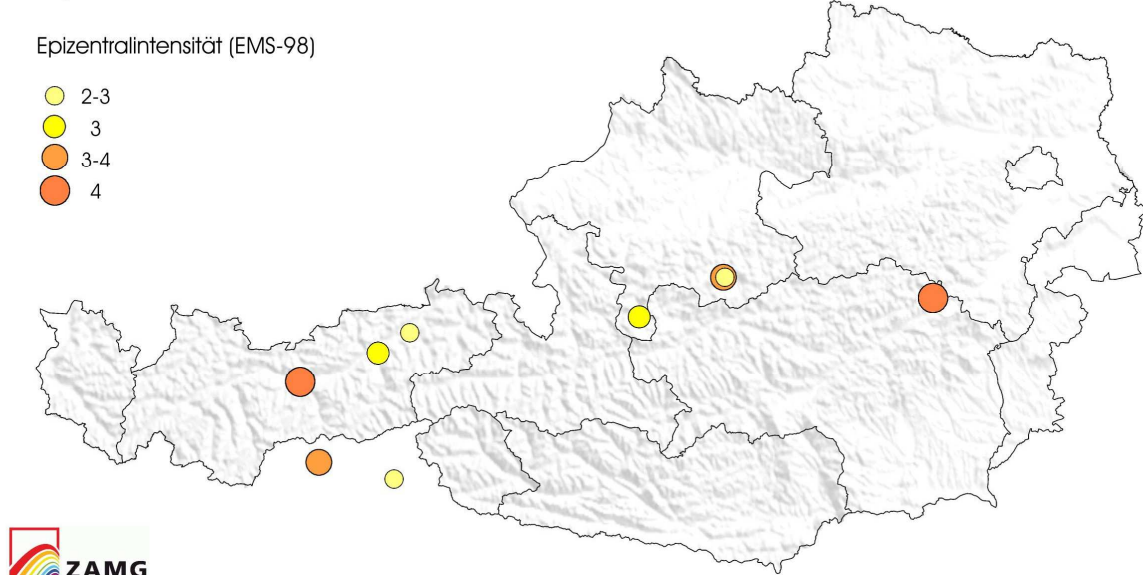


ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im Mai 2017 wurden in Österreich mehr als zehn überwiegend schwache Erdbeben von der Bevölkerung verspürt. Das stärkste ereignete sich knapp westlich von Innsbruck mit einer Magnitude von 3,5.

Verspürte Erdbeben im Mai 2017



Die Karte zeigt die Epizentren der in Österreich verspürten Erdbeben im Mai 2017. Für die Beben in Italien wird die Maximalintensität in Österreich (EMS-98) angegeben.

Am 4. Mai ereignete sich um 23:58 Uhr MESZ in Südtirol bei **Bruneck**, Italien (46,81°N, 11,98°O) ein Erdbeben der Magnitude 3,1, das auch in Tirol und Osttirol vereinzelt wahrgenommen wurde. Die Intensität betrug in Österreich 2-3 Grad auf der 12-teiligen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Westlich von **Windischgarsten**, OÖ (47,75°N, 14,23°O) wurde am 6. Mai um 08:23 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 2,5 von einigen Personen zum Teil deutlich verspürt. Die Intensität betrug 3-4 Grad auf der EMS-98. Um 11:45 Uhr folgte ein schwächeres Nachbeben der Magnitude 1,7 mit einer Intensität von 2-3 Grad. Während des gesamten Monats ereigneten sich immer wieder schwächere Nachbeben, die nur vereinzelt mit einer Intensität von maximal 2-3 Grad auf der EMS-98 verspürt wurden. Die stärksten wurden am 7. Mai um 15:29 Uhr (Magnitude 1,5), am 23. Mai um 11:16 Uhr (Magnitude 1,4) und am 24. Mai um 13:19 Uhr (Magnitude 1,8) registriert.

In **Hallstatt**, OÖ (47,57°N, 13,64°O) konnte am 7. Mai um 11:08 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 1,6 schwach wahrgenommen werden. Die Intensität wurde mit 3 Grad (EMS-98) bestimmt.

Das stärkste Erdbeben des Monats wurde am 12. Mai um 09:44 Uhr MESZ in **Völs**, knapp westlich von Innsbruck, Tirol (47,25°N, 11,33°O) lokalisiert. Die Magnitude betrug 3,5. Es wurde von zahlreichen Tirolerinnen und Tirolern deutlich verspürt. An der ZAMG sind knapp 600 Wahrnehmungsberichte eingelangt, ein Großteil davon stammt aus Innsbruck. Das Beben wurde bis ins Ötztal und ins Zillertal wahrgenommen. Aufgrund der relativ großen Herdtiefe

von etwa 15 km waren die Erschütterungen nur mäßig stark, es gab keine Schäden an Gebäuden. Die Maximalintensität betrug 4 Grad auf der EMS-98.

Das Epizentrum des Bebens am 14. Mai um 12:52 Uhr lag in **Sterzing**, Südtirol, Italien (46,88°N, 11,47°O). Es wurde abermals in Tirol von vielen Personen verspürt, vor allem aus dem Wipptal, Stubaital und Inntal sind Meldungen eingetroffen. Die Magnitude betrug 3,3 und die Intensität erreichte in Österreich 3-4 Grad auf der EMS-98.

Ein Erdbeben der Magnitude 2,1 ereignete sich in **Wörgl**, Tirol (47,49°N, 12,07°O) am 18. Mai um 21:04 Uhr. Es wurde von einigen Personen leicht verspürt, die Intensität betrug 2-3 Grad auf der EMS-98.

Deutlich zu spüren war ein Erdbeben am 25. Mai um 20:52 Uhr mit Epizentrum bei **Langenwang**, westlich von Mürzzuschlag, Steiermark (47,58°N, 15,62°O). Viele Personen haben ein deutliches Rütteln wahrgenommen. Bei einer Magnitude von 2,8 betrug die Epizentralintensität 4 Grad auf der EMS-98.

Einige Personen konnten am 27. Mai um 18:39 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 2,3 verspüren, das sich in **Fügen** im Zillertal, Tirol (47,35°N, 11,85°O) ereignete. Die Erschütterungen waren relativ schwach, daher betrug die Intensität 3 Grad auf der EMS-98.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

Intensitätsskala EMS-98

Auszug aus der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

| | |
|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2 Grad | Kaum fühlbar: Erschütterungen werden nur in einzelnen Fällen von Personen in völliger Ruhe in Gebäuden wahrgenommen. |
| 3 Grad | Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln. |
| 4 Grad | Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln. |

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

| Datum | Weltzeit | M | Epizentrum | Kommentar |
|--------------|----------|-----|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 09. Mai 2017 | 13:52 | 6,8 | Vanuatu, Port Olry 14,56°S 167,38°O | Erdbeben in 169 km Tiefe, daher keine Schäden |
| 10. Mai 2017 | 23:23 | 6,5 | Südliche Sandwichinseln 56,43°S 25,78°W | Keine Besiedlung im Epizentralgebiet |
| 10. Mai 2017 | 21:28 | 5,4 | China, Grenzregion Tadschikistan 37,64°N 75,31°O | Mind. 8 Tote und zahlreiche Verletzte, starke Schäden |
| 12. Mai 2017 | 10:41 | 6,2 | Vor der Küste von El Salvador 56,43°S 25,78°W | 79 km vor der Küste |
| 13. Mai 2017 | 18:01 | 5,6 | Nordost-Iran 37,78°N 57,20°O | Drei Todesopfer und hunderte Verletzte |
| 15. Mai 2017 | 13:22 | 6,2 | Papua Neu Guinea 4,02°S 152,49°O | Sehr dünn besiedelt |
| 29. Mai 2017 | 14:35 | 6,6 | Indonesien, Sulawesi 1,29°S 120,45°O | Einige Verletzte, dünn besiedelt |

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M...Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey
Angaben ohne Gewähr

